

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.10.2025
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:12 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus Kürrenberg, Hauptstraße 30, Kürrenberg

*
*
*
*
*
*

•

Anwesend sind:Ortsvorsteher

Herr Sascha Flinsch CDU

Mitglieder

Herr Michael Gotthardt Parteilos
 Frau Hannelore Knabe CDU
 Herr Dieter Kreuser FWM
 Herr Siegmund Stenner SPD
 Herr Werner Weber CDU

Ratsmitglied

Herr Hans-Georg Schönberg FWM

Schriftführerin

Frau Stefanie Laux

Es fehlt / fehlen:Mitglieder

Herr Sebastian Matthias Mertes CDU
 Herr Henning Riecken CDU

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderung der Tagesordnung Top 3.2 und Top 3.3 wurden getauscht.

Zudem wurde noch ein Top 5 Verschiedenes ergänzt

Tagesordnung:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 1.1 Feld-, Wald- und Wiesenwege
- 1.2 Sachstand Windkraft
- 1.3 Kassenbericht der Jagdgenossenschaft
- 1.4 Sachstand WKB
- 2 Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3.2 Sachstand Feldweg Weinberg Satzung
- 3.3 Sachstand zum Haushalt 2026
- 4 Bebauungsplan »Im Scheid« (1. Änderung), Mayen
 Vorlage: 7936/2025
- 5 Verschiedenes
- 5.1 Tür Bürgerhaus
- 5.2 Kreisel an der Bundesstraße
- 5.3 Flohmarkt in Verbindung mit der Kirmes

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

zu 1.1 Feld-, Wald- und Wiesenwege

Es wurde nach dem aktuellen Sachstand gefragt. Seitens der Einwohnerinnen und Einwohner wurde großer Unmut über den derzeitigen Zustand geäußert. Der Ortsvorsteher (OV) teilte mit, dass unter Tagesordnungspunkt 3.2 nähere Informationen hierzu erfolgen werden.

zu 1.2 Sachstand Windkraft

Es wurde angefragt, ob weitere potenzielle Flächen für Windkraftanlagen ermittelt worden seien. Der OV informierte, dass in der letzten Sitzung des Stadtrates die Flächen in Kürrenberg und im Hinterwald nicht mit aufgeführt wurden. Da im Hinterwald erneut Seismographen aufgestellt wurden (zur Erdbebenmessung), kam die Frage auf, ob dort eventuell neue Windkraftanlagen geplant seien. Der OV stellte klar, dass zwar noch potenzielle Flächen in Kürrenberg vorhanden sind, derzeit jedoch keine neuen Windkraftanlagen geplant seien.

zu 1.3 Kassenbericht der Jagdgenossenschaft

Es wurde erneut bemängelt, dass der Kassenbericht der Jagdgenossenschaft weder geprüft noch in Ordnung sei. Dieser Zustand bestehe bereits seit drei bis vier Jahren. Der OV sagte zu, die Angelegenheit zu überprüfen und beim neuen Fachbereichsleiter 4 (FBL 4) nachzufragen. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass in der Vergangenheit Versammlungen stattgefunden hätten, die nicht ordnungsgemäß abgelaufen seien.

zu 1.4 Sachstand WKB

Der OV teilte mit, dass der Bürgermeister bei der beauftragten Kanzlei angefragt habe, eine Rückmeldung jedoch noch ausstehe.

zu 2 Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung lag vor. Es wurden keine Einwände erhoben, somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilung des OV zur letzten Niederschrift

Sondergebiet Kraft

Der OV teilte mit, dass die geplanten Vorhaben nun umgesetzt werden sollen.

Trillbachtal

Der Ortstermin mit allen Beteiligten wurde als zielführend bezeichnet.

Jedoch haben die Sachbearbeiter der Oberen und Unteren Wasserbehörde inzwischen einen Rückzieher gemacht.

Der Plan war abgestimmt, jedoch wurde das Vorhaben aufgrund einer Änderung der RVO (Rechtsverordnung) zurückgeworfen.

Nach Aussage der Wasserbehörde soll vor dem Bau des Beckens keine weitere Maßnahme erfolgen.

Schaden Kraft

Der Gutachter war vor Ort; der Vorgang befindet sich derzeit in Bearbeitung.

Bau des Rückhaltebeckens

Die Eigentumsverhältnisse sind geklärt, die notarielle Beurkundung steht noch aus.

Es sollen Ausgleichszahlungen erfolgen.

Der AWB wird die Ausschreibung vorbereiten; Planung und Bau sind für 2026 vorgesehen.

zu 3.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

Sachstand Mittagessen / Seniorenangebote

Die Planungen laufen weiter.

Ein Abstimmungstermin zwischen dem OV und Frau Voß soll zeitnah stattfinden.

Sachstand Großschadensereignis

Der Termin steht noch nicht fest, soll jedoch noch im laufenden Jahr erfolgen.

Pflege des Außengeländes

Der Punkt kann entfallen, alle Absprachen sind getroffen.

Weihnachtsbeleuchtung

Der OV wartet noch auf eine Rückmeldung des Fachbereichs 3.

Da die fehlenden Bauteile eigenständig durch den Ortsbeirat beschafft wurden, kann die Weihnachtsbeleuchtung in diesem Jahr voraussichtlich wieder installiert werden.

zu 3.2 Sachstand Feldweg Weinberg Satzung

Herr Welling hat eine Anfrage an das Innenministerium bezüglich der Abrechnungsgebiete gestellt.

Die Ortsvorsteher sprachen sich grundsätzlich für einzelne Abrechnungsgebiete aus.

Laut Rückmeldung des Ministeriums sind einzelne Abrechnungseinheiten jedoch nicht vorgesehen.

Der Ortsbeirat bittet um eine schnelle Klärung und Einigung im Hinblick auf die Fördergelder.

Aus dem Schreiben des Ministeriums geht kein generelles Verbot hervor.

Der OV wird hierzu Rücksprache mit dem Bürgermeister halten und sich anschließend mit den anderen Ortsvorstehern erneut abstimmen.

zu 3.3 Sachstand zum Haushalt 2026

Der Ortsvorsteher Flinsch berichtete positiv von dem Gespräch mit den Fachbereichsleitern und der Kämmerei. Diese hätten sich gegenüber Kürrenberg wohlwollend gezeigt.

Die Fenster und die Klimaanlage der Trauerhalle sollen noch im Jahr 2025 umgesetzt werden.

Die Sanierung der Herrstraße wurde aus dem Haushalt gestrichen.

Die Beschaffung der Lautsprecheranlage ist entgegen ursprünglicher Annahme nicht über die Einnahmen aus der Windkraftbeteiligung finanzierbar, da kein fester prozentualer Anteil für Kürrenberg vorgesehen ist. Der OV zeigte sich mit dieser Antwort unzufrieden und will klären, ob tatsächlich kein Anteil besteht. Zudem sollen neue, kostengünstigere Angebote eingeholt werden.

Stehtische wurden bereits angeschafft.

Die Fliegenschutzgitter sollen im Rahmen der Fenstersanierung mitbeschafft werden.

Der Anbau der Garage für den Hausmeister ist derzeit nicht erforderlich, da dieser ein neues Haus erhalten soll.

Die Planungskosten für das Borntal sollen in den Haushalt aufgenommen werden.

Der Zuschuss für die Kirmes bleibt bei 250,00 €.

Es sollen vorerst keine weiteren Straßenlampen aufgestellt werden. Eine Prüfung der bestehenden Beleuchtung soll erfolgen.

Der OBR bittet um Prüfung, ob im Evgestal/Tannenweg in den Anliegerkosten ein Anteil für Straßenbeleuchtung enthalten war. Sollte dies der Fall sein, wurden die Lampen widerrechtlich von der Stadt entfernt.

zu 4 Bebauungsplan »Im Scheid« (1. Änderung), Mayen **Vorlage: 7936/2025**

Der OV nahm Kontakt mit dem Fachbereich auf, um den Unterschied zwischen der ursprünglichen Satzung und der 1. Änderung zu erfahren.

Es wurde mitgeteilt, dass lediglich das Verfahren beendet wird; ein neuer Plan liegt noch nicht vor. Der neue Planer ist somit freier in seiner weiteren Planung.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ortsbeirat empfiehlt dem Stadtrat den Beschluss der Aufstellung des Bebauungsplans »Im Scheid« (1. Änderung), Mayen-Kürrenberg aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Verschiedenes

zu 5.1 Tür Bürgerhaus

Es soll auf den ursprünglichen Plan zurückgegriffen werden. Der Glaseingang (Windfang) soll im

Frühjahr 2026 eingebaut werden.

zu 5.2 Kreisel an der Bundesstraße

Der OV wird anfragen, wann der Rückbau des Kreisels erfolgen soll.

zu 5.3 Flohmarkt in Verbindung mit der Kirmes

Es wurde angeregt, den Flohmarkt gemeinsam mit der Kirmes zu veranstalten.
Der Ortsbeirat einigte sich darauf, dass die jeweiligen Vorsitzenden die Abstimmung untereinander übernehmen, da beide Veranstaltungen in der Vergangenheit erfolgreich waren.